

29. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) e. V.

28.–30. Oktober 2021 • DGSM digital 2.0

Grußwort der Tagungspräsidenten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die aktuell fallenden Inzidenzen, steigenden Impffzahlen und allgemeinen Lockerungen ließen auch uns als Tagungsleitung der 29. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin kurz in eine wohlthuende Normalität verfallen, die eine präsenste Jahrestagung vom 28.–30. Oktober 2021 hier bei uns in Freiburg im Breisgau einschloss. Bei näherer Betrachtung allerdings, ist weder die Normalität erreicht, noch ein präsenster Kongress in unserer Größenordnung effektiv und sicher umsetzbar unter den gegebenen Bedingungen. Wir haben uns deshalb entschlossen, auch die DGSM-Jahrestagung 2021 noch einmal digital durchzuführen.

Unserer Profession geschuldet, haben wir uns als umspannendes Motto der Tagung für „Schlaf und Psyche“ entschieden. Als wir dies taten, wussten wir noch nicht, wie aktuell bedeutsam es im Zeitkontext sein würde. Die unterschiedlichen psychischen Belastungen der andauernden Pandemie wirken sich zunehmend auf den Schlaf aus. Dazu gibt es spannende aktuelle Studien, über die wir auf dem Kongress sprechen werden. Aber auch viele andere Aspekte werden uns beschäftigen. Ein Blick in das Programm zeigt Ihnen, dass wir gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Komitee exzellente Inhalte zusammenstellen konnten. Unser herzlicher Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben – durch die Einreichung einer Vielzahl an hochwertigen Beiträgen zum Schwerpunkt wie auch zu den anderen Facetten unseres Fachs.

Unser Auftrag als Mediziner ist es auch, immer aktuell informiert zu sein, den Stand der Forschung und der neuesten Behandlungsstandards im Blick zu haben. Dazu müssen wir uns auch in diesen ungewöhnlichen Zeiten zusammenfinden und den Dialog suchen. Unterstützen Sie uns durch Ihre Teilnahme an der digitalen DGSM-Jahrestagung, um einen lebhaften und konstruktiven wissenschaftlichen Austausch zu ermöglichen!

Bleiben Sie optimistisch!

Mit Grüßen aus Freiburg,

Dieter Riemann und Kai Spiegelhalder

Somnologie 2021 • 25:247–252

<https://doi.org/10.1007/s11818-021-00325-5>

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021



Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin
Vorsitzender:

Prof. Dr. Thomas Penzel, Berlin

DGSM-Geschäftsstelle:

Birgit Tonn-Wilde, c/o Hephata-Klinik
Schimmelpfengstr. 2, 34613 Schwalmstadt
Tel.: +49-6691/2733, Fax: +49-6691/2823

E-Mail: DGSM-geschaeftsstelle@t-online.de

Website: www.dgsm.de

Prof. Dr. Dr. Kai Spiegelhalder (V.i.S.d.P.)

Universitätsklinikum Freiburg

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Hauptstr. 5, 79104 Freiburg

E-Mail: kai.spiegelhalder@uniklinik-freiburg.de

Veranstalter wissenschaftliches Programm

Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) e. V.

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. rer. soc. Dipl.-Psych. Dieter Riemann

Prof. (apl.) Dr. phil. Dr. med. Kai Spiegelhalder

Universitätsklinikum Freiburg

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Wissenschaftliches Komitee

Prof. Dr. med. Michael Arzt (Regensburg)

Dr. med. Anna Heidbreder (Innsbruck/AT)

Prof. Dr. med. Kneginja Richter (Nürnberg)

Univ.-Prof. Dr. rer. soc. Dipl.-Psych. Dieter Riemann (Freiburg i. Br.)

Prof. Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Angelika A. Schlarb (Bielefeld)

Prof. Dr. med. Christoph Schöbel (Essen)

Prof. (apl.) Dr. phil. Dr. med. Kai Spiegelhalder (Freiburg i. Br.)

Dr. med. Sebastian Zaremba (Luzern/CH)

Wissenschaftliches Programm

Das aktuelle wissenschaftliche Programm entnehmen Sie bitte der Tagungshomepage www.dgsm-kongress.de. Dies betrifft auch die Netzwerksitzungen der Arbeitsgruppen sowie die Sitzungen der Arbeitsgruppen der DGSM, die ebenfalls digital stattfinden. Die Uhrzeiten werden mit Erscheinen des Hauptprogrammhefts im Herbst veröffentlicht.

Programm • Mittwoch, 27. Oktober 2021

14.00–18.00 Pre-Conference Workshop der AG Nachwuchs der DGSM 14.30–16.00

Programm • Donnerstag, 28. Oktober 2021

11.00–11.15 **Tagungseröffnung** 14.30–16.00
 11.15–12.15 **Symposium 1** 16.30–17.30
Psyche und Schlaf: Wie Kognitionen und Emotionen den Schlaf beeinflussen
 11.15–12.15 **Symposium 2 – Joint Symposium DGIM** 18.00–19.30
Telemedizin, Digitalisierung und Informatik in der Schlafmedizin
 11.15–12.15 **Symposium 3** 18.00–19.30
Periphere arterielle Tonometrie (PAT)-Technologie: Vor- und Nachteile bei Schlafapnoe
 11.15–12.15 **Symposium 4 – Joint Symposium Cockpit** 18.00–19.30
Auf der Straße, im Beruf, in der Luft, in der Flugmedizin: wann muss die Reißleine gezogen werden?
 12.45–14.15 **Symposium 5** 18.30–19.30
Schlafassozierte Biomarker für Diagnostik und Verlauf psychischer Erkrankungen
 12.45–14.15 **Symposium 6** 20.00–21.30
Familien, Schlaf und psychische Gesundheit
 12.45–14.15 **Symposium 7**
Neue Konzepte zur Behandlung der obstruktiven Schlafapnoe: Endotypen, Phänotypen und Translation in die Klinik
 12.45–14.15 **Symposium 8 – Joint Symposium DGP**
COVID-19 bedingte Störungen von Schlaf und Atmung bei geriatrischen Patienten
 14.45–16.15 **Industriesessions 1–3**
 16.30–18.30 **Mitgliederversammlung DGSM**
 19.15–20.15 **Eröffnungsveranstaltung**

Programm • Freitag, 29. Oktober 2021

08.30–10.00 **Symposium 9** 08.30–09.30
Empirical research on the link between insomnia and emotional processes
 08.30–10.00 **Symposium 10 – Joint Symposium DGHNO** 08.30–09.30
Randomisierte Studien in der chirurgischen Therapie der Schlafapnoe
 08.30–10.00 **Symposium 11** 08.30–09.30
Schlaf und Hirn: Interaktionen, Differentialdiagnosen und somnologische Therapieansätze bei häufigen Hirnerkrankungen
 08.30–10.00 **Kurzvorträge 1** 10.00–11.00
 10.30–12.00 **Hauptsymposium** 11.30–13.00
Schlaf und Psyche
 12.30–14.00 **Industriesessions 4–8** 13.30–14.30
 14.30–16.00 **Symposium 12**
Telemedizinische Diagnostik in der Schlafmedizin unter COVID-19

Symposium 13

Schlafmedizin an der Schnittstelle zwischen Pädiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie

Symposium 14

Memory reactivation in human sleeping brain activity and dreaming

Freie Vorträge

ePoster Diskussionen

Symposium 15

Schlafstörungen als relevante Faktoren für die Entstehung und den Verlauf psychiatrischer Erkrankungen

Symposium 16 – Joint Symposium DGK

Der kardiovaskuläre Patient im Schlaflabor: alles ambulant, sicher stationär oder dringender Notfall?

Symposium 17

Update zur Diagnostik und Therapie der ZNS-Hypersomnien

Kurzvorträge 2

Podiumsdiskussion AG Nachwuchs
Schlafmittel zur Insomniebehandlung – Ja oder Nein?

Abend- und Rahmenprogramm

Programm • Samstag, 30. Oktober 2021

Symposium 18

Pathophysiologie der Diversität bei Schlafstörungen

Symposium 19 – Joint Symposium DGAUM

Neue S2k-Leitlinie: Gesundheitliche Aspekte und Gestaltung von Nacht- und Schichtarbeit

Symposium 20

Update Restless Legs Syndrom – wissenschaftliche Grundlagen, aktuelle Leitlinien, spezifische Therapieherausforderungen

Symposium 21

Schlaf und COVID-19

Symposium 22

Umsetzbare Möglichkeiten der Digitalisierung im Schlaflabor nach/in der Corona-Pandemie. Praktische Ansätze

Symposium 23 – Joint Symposium DHL

Schlafstörungen und Bluthochdruck – ein unheilvolles Duo

Preisträger Symposium

Industriesessions 9–13

Symposium 24

Memory reactivation during sleep in humans: Methodological advances and real world applications

Symposium 25 – Joint Symposium DGPPN

Schlafmedizinische Versorgung in Deutschland

- 13.30–14.30 **Symposium 26**
Emotion, binge-viewing and artificial light: How is our modern life-style related to sleep?
- 15.00–16.00 **Symposium 27 – Joint Symposium DGP**
Schlaf und CO₂: Neue Aspekte zur Bedeutung der Hyperkapnie (oder nur alter Wein in neue Schläuche)?
- 15.00–16.00 **Symposium 28**
Chronobiologie aktuell
- 15.00–16.00 **Symposium 29**
Klarträume: Bewusstseinsforschung im Schlaf
- 15.00–16.00 **Late Breaking News**
- 15.00–16.00 **Symposium 30**
Sensoren und elektronische Fragebögen in der Schlafmedizin: technische Möglichkeiten und Anwendungen des Ambulanten Assessment

Fortbildung TA • Freitag, 29. Oktober 2021

- 08.15–10.15 **TA Fortbildung – Lernwerkstatt**
- 14.30–16.00 **TA Fortbildung Teil 1**
- 16.30–18.00 **TA Fortbildung Teil 2**

Fortbildung TA • Samstag, 30. Oktober 2021

- 08.30–10.30 **Das 1 × 1 der Schlafmedizin**
für technisches und pflegerisches Assistenzpersonal
Die TA Fortbildungsprogramme sind für alle zum Kongress angemeldeten Teilnehmer frei zugänglich.

Kolleg Schlafmedizin • Samstag, 30. Oktober 2021

- 13.30–14.30 **Kolleg**
Der besondere Fall

Fortbildungscurriculum „Hausärztliche Schlafmedizin“ • 30. Oktober 2021

- 08.30–16.00 **Hausärztliche Schlafmedizin**
Das Fortbildungscurriculum „Hausärztliche Schlafmedizin“ richtet sich an niedergelassene Allgemeinmediziner und interessierte Ärztinnen und Ärzte, die hausärztlich tätig sind. Es bietet eine kompakte und effiziente Fortbildung mit theoretischen und praktischen Elementen.
Schlaf und Schlafstörungen bei Kindern und Jugendlichen
A. Wiater (Köln)
Insomnie
H.-G. Weeß (Klingenmünster)
Neurologisch bedingte Schlafstörungen
P. Young (Bad Feilnbach)

Obstruktive Schlafapnoe und zentrale Schlafapnoe
W. Galetke (Solingen)
Schlafapnoe bei Frauen
M. Orth (Mannheim)
Schlaf und hohes Lebensalter
H. Frohnhofer (Düsseldorf)

Die Zertifizierung wird für das Fortbildungscurriculum „Hausärztliche Schlafmedizin“ separat beantragt. Eine Veröffentlichung erfolgt nach Bestätigung unter www.dgsm-kongress.de.

Curriculum Schlafmedizin als E-Learning

Die DGSM bietet ein separates Kursprogramm an. Ziel ist es, dem steigenden Bedarf an schlafmedizinischer Weiterbildung gerecht zu werden. Das Angebot richtet sich an Neueinsteiger in der Schlafmedizin wie an diejenigen, welche ihr schlafmedizinisches Wissen aktualisieren und komplettieren möchten. Es werden sowohl schlafmedizinische Grundlagen als auch klinisch-praktisches Wissen für die tägliche Praxis vermittelt. Aus diesem Grund sind die angebotenen Schulungsinhalte auch für niedergelassene Ärzte zum Einstieg in die Schlafmedizin geeignet. Eine separate Anmeldung ist erforderlich.

Das Curriculum Schlafmedizin wird als E-Learning Kurs mit Lernerfolgskontrolle durchgeführt. Die Teilnahme an den Kursen ist ganzjährig möglich. Die Kurse umfassen jeweils 10 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten und wurden jeweils bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

Kursinhalte

- Kurs 1: Grundlagen der Schlafmedizin
Kurs 2: Insomnie und zirkadiane Rhythmusstörungen
Kurs 3: Zentrale Hypersomnien, Bewegungsstörungen im Schlaf, Parasomnien
Kurs 4: Schlafbezogene Atmungsstörungen
Kurs 5: Pädiatrie

Programm • Industriesessions • Donnerstag, 28. Oktober 2021*

Jazz Pharmaceuticals Germany GmbH
Schwabe Pharma Deutschland
Nyxoah SA.

Programm • Industriesessions • Freitag, 29. Oktober 2021*

BIOPROJET Deutschland GmbH
Idorsia Pharmaceuticals Ltd.
MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
ResMed Germany Inc.

* Änderungen vorbehalten

Programm • Industriesessions • Samstag, 30. Oktober 2021*

Inspire Medical Systems, Inc.
Löwenstein Medical GmbH & Co. KG
mementor DE GmbH

Rahmenprogramm

Eröffnungsveranstaltung

Datum Donnerstag, 28. Oktober 2021
Uhrzeit 19.15–20.15 Uhr

Social Evening

DGSM digital 2.0 – Lassen Sie sich überraschen!

Datum Freitag, 29. Oktober 2021
Uhrzeit 20.00–21.30 Uhr

Allgemeine Informationen

Termin 28.–30. Oktober 2021

Tagungshomepage

www.dgsm-kongress.de

Anmeldung

Die Registrierungsgebühren sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie auf der Tagungshomepage www.dgsm-kongress.de.

Wirtschaftlicher Veranstalter und Tagungsorganisation*

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Dirk Eichelberger/Dorothee Gröninger
Carl-Pulfrich-Straße 1 07745 Jena
Telefon +49 3641 31 16-305/-396
Telefax +49 3641 31 16-243
info@dgsm-kongress.de

Nachwuchsförderpreis Schlafforschung 2022

Gestiftet von Löwenstein Medical (Hamburg)

Der Medizintechnikhersteller Löwenstein Medical Technology (Hamburg) stiftet einen Preis zur Förderung der Forschung im Bereich der Schlafforschung und Schlafmedizin.

Der Preis wird von der DGSM jährlich für wegweisende Arbeiten im Bereich der Grundlagenforschung oder der diagnostischen und therapeutischen Verfahren der Schlafmedizin vergeben. Er versteht

* Änderungen vorbehalten

sich als eine Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Schlafforschung und Schlafmedizin.

Die Dotierung des Preises beträgt 6500 Euro. Der Preis kann auch auf mehrere Arbeiten aufgeteilt werden.

Der/die BewerberIn erklärt sich mit der Einreichung bereit, im Fall einer Preisverleihung im folgenden Jahr eine Originalarbeit zur Veröffentlichung in der Zeitschrift Somnologie einzureichen. Dabei kann es sich um eine Kurzfassung der prämierten Arbeit (bei einer Dissertation oder Diplomarbeit), einen bisher unveröffentlichten Teilaspekt der Arbeit oder um eine andere Studie aus dem Arbeitsgebiet des Preisträgers handeln.

Bewerbungen um den Nachwuchspreis sind bis zum 31.07.2022 bei der DGSM-Geschäftsstelle, c/o Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Carl-Pulfrich-Straße 1, 07745 Jena, Email geschaeftsstelle@dgsm.de einzureichen. Die Jury besteht aus den Mitgliedern des Wissenschaftlichen Komitees.

Der/die BewerberIn sollte nicht älter als 35 Jahre sein, die eingereichte Arbeit kann in diesem Jahr bereits veröffentlicht oder zur Veröffentlichung eingereicht sein. Sie soll nicht anderenorts ausgezeichnet sein.

Die Arbeit ist in 7 Exemplaren oder als pdf-Datei (einschl. einseitigem Lebenslauf) einzureichen. Es dürfen Bachelor-, Master-, Diplom- und Promotionsarbeiten eingereicht werden, jedoch keine Habilitationsschriften.

Die Preisverleihung für das Jahr 2022 erfolgt am 10. November 2022 im Rahmen der Eröffnung der 30. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin in Wiesbaden.

Promotions-Nachwuchsförderpreis „Becker-Carus“ 2022

für psychophysiologische Schlaf-/Wach-Forschung

Der von Professor Dr. Christian Becker-Carus gestiftete Preis dient zur Nachwuchsförderung im Bereich der psychophysiologischen Schlafforschung und Schlafmedizin.

Der Preis wird von der DGSM jährlich für hervorragende Promotionsarbeiten auf dem Gebiet der psychophysiologischen Schlaf-/Wach-Forschung und ihrer Anwendung in den Gebieten wie Vigilanz, Insomnie und Stressforschung vergeben.

Die Dotierung des Preises beträgt 1500 Euro

Der/die BewerberIn erklärt sich mit der Einreichung bereit, im Fall einer Preisverleihung im folgenden Jahr eine Originalarbeit zur Veröffentlichung in der Zeitschrift Somnologie einzureichen. Dabei kann es sich um eine Kurzfassung oder auch einen bisher unveröffentlichten Teilaspekt der prämierten Arbeit handeln.

Bewerbungen um den Promotions-Nachwuchspreis sind bis zum 31.07.2022 bei der DGSM-Geschäftsstelle, c/o Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Carl-Pulfrich-Straße 1, 07745 Jena, Email geschaeftsstelle@dgsm.de einzureichen, einzureichen. Die Arbeit (einschließlich einseitigem Lebenslauf) ist in 6

Exemplaren oder als PDF-Datei einzureichen. Die Jury besteht aus zwei DGSM-Vorstandsmitgliedern, den Mitgliedern des Wissenschaftlichen Komitees, sowie je einem Sprecher der Arbeitsgruppen Alertness & Vigilanz und Insomnie.

Der/die BewerberIn sollte nicht älter als 35 Jahre sein. Der Zeitpunkt des Promotionsabschlusses sollte nicht länger als 2 Jahre zurückliegen. Die eingereichte Arbeit sollte bereits in einem Journal mit Peer-Review zur Veröffentlichung angenommen sein. Sie soll nicht anderenorts ausgezeichnet sein.

Die Preisverleihung für das Jahr 2022 erfolgt am 10. November 2022 im Rahmen der Eröffnung der 30. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin in Wiesbaden.

Kinderschlafpreis der DGSM 2022

Dieser Preis wird von der DGSM für innovative Arbeiten im Bereich der pädiatrischen Schlafmedizin, welche eine besondere Bedeutung für das Fachgebiet haben, eine Nützlichkeit für die Praxis beinhalten oder Präventions- und Interventionsansätze aufzeigen, vergeben. Das Preisgeld ist mit 1500 EUR dotiert.

Der/die BewerberIn sollte als NachwuchswissenschaftlerIn gelten, d. h. bisher maximal drei Jahre wissenschaftlich tätig gewesen sein. Die eingereichte Arbeit kann in diesem Jahr bereits veröffentlicht oder zur Veröffentlichung eingereicht sein. Sie soll nicht anderenorts ausgezeichnet sein. Es dürfen Bachelor-, Master-, Diplom- und Promotionsarbeiten eingereicht werden, jedoch keine Habilitationsschriften.

Bewerbungen um den Kinderschlafpreis sind bis zum 31.07.2022 bei der DGSM-Geschäftsstelle, c/o Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Carl-Pulfrich-Straße 1, 07745 Jena, Email geschaeftsstelle@dgsm.de, einzureichen. Die Arbeit (einschl. einseitigem Lebenslauf) ist in 7 Exemplaren oder als pdf-Datei einzureichen. Die Jury besteht aus dem Wissenschaftlichen Komitee unter Einbeziehung von Mitgliedern der AG-Pädiatrie.

Der/die BewerberIn erklärt sich mit der Einreichung bereit, im Fall einer Preisverleihung im folgenden Jahr eine Originalarbeit zur Veröffentlichung in der Zeitschrift Somnologie einzureichen. Dabei kann es sich um eine Kurzfassung der prämierten Arbeit (bei einer Dissertation oder Diplomarbeit), einen bisher unveröffentlichten Teilaspekt der Arbeit oder um eine andere Studie aus dem Arbeitsgebiet des Preisträgers handeln.

Die Preisverleihung für das Jahr 2022 erfolgt am 10. November 2022 im Rahmen der Eröffnung der 30. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin in Wiesbaden.

Neue DGSM-Mitglieder (Stand: 12. Juli 2021)	
Fee Benz	Freiburg
Dr. med. Matthias Feiler	Waldbröl
Mirna Grafina	Priena/Chiemsee
Dr. med. Aleander Hirche	Hamburg
Dr. med. Bettina Holzmann	Bad Arolsen
Iva Juchli-Lujanovic	Brunnen
Dr. med. Eric Nazaire Kuate Fokam	Landstuhl
Dr. med. Guido Korf	Bramsche
Melanie Lange	Braunschweig
Dr. med. Lisa Lindner	München
Dr. med. Maria-Elena Meßbacher	Erlangen
Dr. med. Emilia Nitsch	Frankfurt a. Main
Anke Rogaischus	Datteln
Dr. Jan Vijfvinkel	Papenburg
Dipl. Biol. Albrecht Vorster	Bern
Dr. med. Johann Wamuth-Langanke	Heide
Dr. Frank Wimmershoff	Bad Ems

29. Jahrestagung



Deutsche Gesellschaft für
Schlafforschung und
Schlafmedizin

SCHLAF UND PSYCHE



28.– 30. Oktober 2021

DIGITAL 2.0

„You know I can't sleep, I can't stop my brain“

Lennon/Mc Cartney: I'm so tired

Programminhalte, Aktuelles, Anmeldung:

www.dgsm-kongress.de

conventus
CONGRESSMANAGEMENT